

Temex beschleunigt Pläne für das Goldprojekt Timmins / Diamantbohrbudget für 2008: 2 Millionen \$

20.02.2008 | [IRW-Press](#)

Toronto, Ontario: Temex Resources Corp. (TSX Venture Exchange: TME, Frankfurt: TQ1) ("Temex" oder das "Unternehmen") meldet seine Pläne für das Jahr 2008 auf dem Grundstück Whitney Township im Goldgebiet Timmins Ontario, eines der größten Goldgebiete der Welt mit einer historischen Produktion von bis dato über 65 Millionen Unzen Gold. Das Grundstück Whitney enthält fünf ehemals produzierende Minen, einschließlich der Minen Broulan Reef und Hallnor; letztere ist mit 1,69 Millionen Unzen Gold mit einem Gehalt von 0,40 Unzen pro Tonne Gold der hochgradigste Produzent in diesem Gebiet.

Highlights:

- 2 Millionen \$ Explorationsbudget für das Grundstück Whitney Township, welches mehrere ehemalige goldproduzierende Minen umfasst, einschließlich der Mine Hallnor, die die höchsten Goldwerte im Gebiet Timmins lieferte.
- Ein 3D-Modellierungsprogramm ist bei der Mine Lower Hallnor im Gange, um die Bohrziele auf mineralisierten Adersystemen zu beschreiben, die bereits identifiziert, aber noch nicht erschlossen wurden.
- Diamantbohrungen auf 2.500 m, die Ende Februar auf seichten Zielen von höchster Priorität im ehemaligen Bergbaug Gebiet Broulan Reef beginnen sollen.
- Ein Tiefenbohrprogramm soll in diesem Sommer im bekannten Grenzgebiet zwischen den Minen Broulan Reef und Lower Hallnor beginnen, um nach Erweiterungen der hochgradigen „Hook-Adern“ und nach zusätzlichen geschichteten Aderreihen zu suchen.
- Neuevaluierung der historischen Minenressourcen Broulan Reef und Testbohrung für einen möglichen Untergrundabbau vom bestehenden Fördergerüst oder durch Tagebaumethoden.
- Testbohrungen auf dem neuen Ziel der Formation Vipond im Jahr 2008

Ian Campbell, President und CEO, sagte: "Das Goldprojekt Timmins ist ein wichtiges Aktivum von Temex, weshalb wir unsere Explorationstätigkeiten beschleunigen werden. Unsere vor kurzem abgeschlossene Datenerfassung beinhaltet vorläufige 3D-Modellierungen der historischen Minenanlagen, die das bedeutende Potenzial unter Beweis stellen, nicht nur für die Entdeckung neuer Zonen mit einer Goldmineralisierung auf dem gesamten Grundstück sondern auch für die weitere Beschreibung von Goldressourcen in und in der Nähe der ehemaligen Mine Broulan Reef und insbesondere von hochgradigen Goldressourcen in der Tiefe des Minengrundstücks Hallnor. Frühere Betreiber bemerkten bei ihren Bohrerfolgen das hervorragende Potenzial des Grundstücks Hallnor, weshalb wir für die Umsetzung dieses Potenzials ein vorläufiges Budget in Höhe von 2,0 Millionen \$ bereitgestellt haben."

Oberflächenprogramm

Oberflächenarbeiten des Unternehmens im Jahr 2007 beschrieben zusätzliche Gebiete für Diamanttestbohrungen. Diese Ziele wurden Ende des vergangenen Jahres durch laufende lithochemische Studien mit Hilfe des Beraters Dr. Howard Poulsen vergrößert. Die Studien weisen darauf hin, dass die vulkangesteinshaltigen Adern innerhalb des Minenabschnittes Hallnor-Bonwhit-Broulan Reef in einer hohen Eisen-Tholeit-Gesteinssequenz innerhalb der unteren Formation Central der Tisdale-Gruppe vorkommt, die mit der Timiskaming-Anomalie in den Minengebieten Broulan Reef und Hallnor in Kontakt steht. Diese günstigen Eisen-tholeite sind dieselben stratigraphischen Einheiten, die Teile des produktiven Adersystems Hollinger-McIntyre-Coniaurum mit 33 Millionen Unzen etwa 12 km weiter südwestlich beinhalten. Diese Eisen-tholeite, die im nordwestlichen Abschnitt des Grundstücks Whitney identifiziert worden waren, wurden bisher noch kaum erkundet. Zudem bestätigte die lithochemische Studie, dass der südwestliche Abschnitt des Grundstücks Whitney oberhalb von hohen Eisen-tholeiten der Formation Vipond, in unmittelbarer Nähe der Timiskaming-Anomalie und des Strukturabschnittes Broulan Reef-Hallnor liegt. Die Formation Vipond ist die größte Formation des Adersystems Dome Mine mit 15 Millionen Unzen, das sich direkt neben dem südwestlichen Rand derselben Timiskaming-Anomalie im Goldgebiet Porcupine befindet. Der Abschnitt dieser günstigen Vipond-Formation beinhaltet Gestein, wobei die Struktur Broulan Reef-Hallnor bis dato noch keinen Testbohrungen unterzogen wurde und ein Ziel des Explorationsprogramms 2008 darstellt.

Der Beginn von Diamantbohrungen auf 2.500 m steht kurz bevor. Das Programm wird eine Reihe von Zielen erproben, einschließlich des Horizontes Chicken Feed, auf dem ein historisches Bohrloch 2,74 Meter mit einem Gehalt von 9,69 g/t Gold entdeckte, das Gebiet C Zone, das westliche Ende der oberflächennahen Anlagen bei Broulan Reef und westlich von Bohrloch TW07-53 (10,29 g/t Gold auf 1,35 m), das die westliche Erweiterung des Adersystems Broulan Reef darstellen könnte. Dieses Programm wird auch mehrere Tillit-Gold-Anomalien untersuchen, die im Rahmen früherer Deckgesteinsbohrprogramme identifiziert wurden, in denen die Tillitproben Werte von 11,27 g/t Gold und 5,79 g/t Gold lieferten; beide Gebiete gelten als viel versprechend für das Vorkommen einer nahe gelegenen Festgesteinsquelle. Andere Ziele, die aus den vor kurzem durchgeführten magnetischen und induzierten Polarisierungsuntersuchungen im Gebiet Broulan Reef hervorgegangen sind, werden ebenfalls Testbohrungen unterzogen. Diese erste Bohrphase 2008 wird die oberflächennahe Goldmineralisierung, die möglicherweise durch Tagebaumethoden oder durch die Benutzung des vorhandenen Fördergerüsts bei Broulan Reef zugänglich gemacht werden kann, sowie die Untergrundanlagen anpeilen.

Infolge der beträchtlichen Erhöhungen des Goldpreises in letzter Zeit wurde auch ein Programm begonnen, um das Tagebaupotenzial einiger niedriggradigerer, oberflächennaher Mineralisierungen innerhalb des Gebietes Broulan Reef zu evaluieren. Die oberen Ebenen der Mine Broulan Reef werden angesichts weiterer oberflächennaher Mineralisierungen, die im Rahmen des Bohrprogramms 2007 westlich der Minenanlagen identifiziert wurden, ebenfalls auf eine verbliebene Mineralisierung untersucht.

Tiefenbohrprogramm

Es ist ein bedeutendes Tiefenbohrprogramm geplant, um die hochgradigen Goldziele im Minengebiet Hallnor zu erproben. Frühere Betreiber entdeckten mehrere hochgradige Goldzonen, bei denen das Unternehmen großes Potenzial für die Errichtung neuer Goldressourcen sieht. Ein Tiefenbohrprogramm wird in diesem Sommer beginnen, sobald die Modellierung abgeschlossen ist. Diese Bohrlöcher werden gebohrt, um nach zusätzlichen hochgradigen, geschichteten Adersystemen in Vulkangestein innerhalb des Grenzgebietes zwischen Broulan Reef und Hallnor zu suchen. Mehrere frühere Bohrabschnitte, einschließlich 40,84 Unzen pro Tonne Gold auf 9,5 Fuß und 0,65 Unzen pro Tonne Gold auf 15 Fuß, werden in bisher unbearbeiteten Hook-Adern vermutet. Hook-Adern beinhalteten den Großteil der früheren Produktion der Mine Lower Hallnor, und diese Bohrabschnitte weisen deutlich auf das beträchtliche Potenzial für zusätzliche hochgradige Adern in der Tiefe hin. Um die Planung dieser Tiefenbohrung zu vereinfachen, werden Karten der Abbaukammern der Mine Lower Hallnor digitalisiert, damit sie in 3D-Objekte umgewandelt werden können. Die Modellierung der goldhaltigen Horizonte wird voraussichtlich im Frühling abgeschlossen. Die Modellierung ist erforderlich, um die Erweiterungen der partiell abgebauten Minen sowie der bekannten und nicht abgebauten Adern zu beschreiben und um den Korridor weiter zu definieren, der die vulkangesteinhaltigen Adersysteme im Grenzgebiet zwischen den Minenanlagen von Lower Hallnor und dem Adersystem Bonwhit im Westen enthält. Dieses Grenzgebiet ist das Gebiet westlich der Grundstückslinie des tiefen Minengrundstücks Lower Hallnor, auf dem die Bergbau- und Explorationstätigkeiten beendet wurden und das aufgrund seiner schlechten Zugänglichkeit von den angrenzenden Anlagen von Broulan Reef noch nicht erkundet wurde. Die beiden Hauptadern von Lower Hallnor, die bis zu dieser Grenze abgebaut wurden, waren die Adern 11 und 19, die 450.000 Tonnen mit einem Gehalt von 0,30 Unzen pro Tonne Gold bzw. 650.000 Tonnen mit einem Gehalt von 0,42 Unzen pro Tonne Gold produzierten. Temex beabsichtigt, die zusätzlichen bedeutenden hochgradigen Aderstrukturen auf diesem Grundstück zu definieren und das Projekt in den Status einer Untergrundexploration und -erschließung zu bringen.

Temex besitzt die Option auf den Erwerb einer 60%-Beteiligung am Grundstück Whitney Township von Porcupine Gold Mines (ein Jointventure zwischen Goldcorp Inc. und Goldcorp Canada Ltd.). Das Grundstück befindet sich in einer strategisch günstigen Lage entlang des Streichens, unmittelbar westlich der Mine Pamour (gesamte historische Produktion durch Untergrund- und Tagebauarbeiten von 52,2 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,09 Unzen pro Tonne Gold, insgesamt 4,7 Millionen Unzen Gold), wo Porcupine Gold Mines zurzeit einen Tagebau-Goldbetrieb führt. Das Grundstück Whitney Township beinhaltet die ehemals produzierenden Minen Broulan Reef und Hallnor; letztere produzierte 4,23 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,40 Unzen Gold pro Tonne (1,69 Millionen Unzen Gold) und war somit der damals hochgradigste Produzent des Gebietes von Timmins. Temex besitzt das Recht, den gesamten Teil von Broulan Reef sowie die ehemalige Mine Lower Hallnor unterhalb von 1.000 Fuß zu erkunden.

Henry Hutteri, P.Geol., ist die qualifizierte Person, die für die Erstellung dieser Pressemitteilung verantwortlich ist. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ian Campbell oder Bruce Durham unter 416-862-2246 oder besuchen Sie uns im Internet unter www.temexcorp.com, wo eine Kopie der jüngsten Power-Point-Präsentation des Unternehmens erhältlich ist. Temex ist ein kapitalkräftiges kanadisches Explorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung seiner Edelmetall-, Diamant-, Nickel- und Uranprojekte in Manitoba und Ontario liegt.

Für den Board of Directors

Ian Campbell
President & CEO

TSX Venture Exchange hat diese Medienmitteilung nicht geprüft und übernimmt daher keine Verantwortung für ihre Angemessenheit oder Richtigkeit.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/5205--Temex-beschleunigt-Plaene-fuer-das-Goldprojekt-Timmins---Diamantbohrbudget-fuer-2008--2-Millionen-.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).